

Tageblatt 8.5.19

Stader Frauen sagen Ja zu Europa

Club der Soroptimistinnen ruft zur EU-Wahl auf

Von Svea Fuhr

STADE. Ihre Nachricht ist deutlich: Geht wählen. Der Club Soroptimist International will auf die Europa-Wahl am 26. Mai aufmerksam machen.

„Wir wollen ein starkes Zeichen setzen“, so die Europa-Beauftragte der Hansestadt Stade, Karina Holst. Eine Schwester ihres internationalen Clubs hat in Polen ein Plakat entworfen, das besonders Frauen zur Europawahl aufruft. Ihr Ziel ist es, das Plakat in Europa zu verbreiten.



EUROPA
Europawahl
2019

Sie wenden sich gegen Populismus und rechte Politik, erklärt Petra Müller, die Delegierte des Clubs. Sie brachte das Plakat nach Stade und überzeugte ihre Mitschwestern von der Idee.

Die Position der Frauen ist klar. „Für Europa, für die Demokratie, für Frieden“ erklären sie mehrmals. „Europa sichert Frieden und die zukünftigen Generationen“ führt Petra Müller aus. Karina Holst erläutert, wie wichtig die Europawahl sei. Immerhin werden „70 Prozent der Gesetzgebung vom Europaparlament“ geregelt, führt sie aus. Am Sonnabend, 18. Mai, wollen die Frau-

en dafür auf die Straße gehen. Mit Sandwichplakaten werden sie durch die Innenstadt ziehen und mit acht ausgewählten Slogans für die Europawahl werben. „Frauen sagen Ja zu Europa“ oder „100 Jahre Wahlrecht für Frauen: Geh hin!“, wird auf der Vorderseite ihrer selbst gemalten Plakate geschrieben stehen. Auf der Rückseite wird das Plakat aus Polen gedruckt sein. Sie orientieren sich hier an den Jugendlichen der Freitagdemonstrationen für den Klimaschutz. „Es ist ganz wichtig, dass man auf die Straße geht“, findet Petra Müller.

Die Clubmitglieder haben es sich zur Aufgabe gemacht, Staderrinnen und Stader zur Wahl aufzurufen. Ins Gespräch zu kommen, ist für sie das Wichtigste. Nebenbei soll ihr Club bekannter gemacht werden. Die Soroptimistinnen wollen so viel Aufmerksamkeit erregen wie nur möglich, denn: „Von jedem Einzelnen hängt es ab“, so Karina Holst. Präsidentin Sonja Domröse freut sich über die Zusammenarbeit mit und die Unterstützung durch die Stadt Stade.

Der Club von berufstätigen Frauen setzt sich weltweit für die rechtliche, soziale und berufliche Stellung von Frauen und Mädchen ein. Sie engagieren sich ehrenamtlich auf internationaler, nationaler und lokaler Ebene. In Stade existiert er länger als 25 Jahre und hat 40 Mitglieder.



Die Stader Soroptimistinnen posieren unter dem Europa-Plakat aus Polen am alten Stadthafen-Kran.
Foto Apmann